Objekt: Künstlerprobe von Victor Huster

für eine 5 Mark-Münze auf den 200. Todestag Friedrichs des

Großen

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche

Sammlungen, Münzkabinett

Inventarnummer: MK 2000-48

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis "Johann Veit Döll".

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftunggefördert.

Die Vorderseite zeigt: Stilisierter Adler mit der Wertzahl "5". Die Rückseite zeigt: Totenmaske Friedrichs II. nach links.

Grunddaten

Material/Technik: Nickel

Maße: Durchmesser: 30 mm, Gewicht: 12,24 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1986

wer Victor Huster (1955-)

wo Baden-Baden

Wurde wann abgebildet

(Akteur)

wer Friedrich II. von Preußen (1712-1786)

WO

Schlagworte

• Jubiläum

• Münze

Literatur

- Huster, Victor ; Krauss, Ursula; Krauß, Ursula (2017): Victor Huster Münzwettbewerbe und Motivproben seit 1979 : Betrachtungen zur Grafik der aktuellen deutschen Münzgestaltung. Baden-Baden, S. S. 126 Nr. 1986.8
- [n/a]Künstlerproben. , Nr. 8